III. SITZUNG VOM 21. JÄNNER 1897.

Das c. M. Herr Prof. J. M. Pernter in Innsbruck übersendet eine Abhandlung, betitelt: »Die Farben des Regenbogens und der weisse Regenbogen«.

Der Secretär legt ein versiegeltes Schreiben behufs Wahrung der Priorität von Herrn Heinrich v. Omorovicza, Ingenieur in Wien, vor, welches die Aufschrift führt: »Über Kräfte im Raume«.

Das w. M. Herr Prof. Franz Exner überreicht zwei von ihm in Gemeinschaft mit Herrn E. Haschek ausgeführte Arbeiten: »Über die ultravioletten Funkenspectra der Elemente« (VI. und VII. Mittheilung).

Ferner überreicht Herr Prof. Exner eine in seinem Institute ausgeführte Arbeit des Herrn F. Hasenöhrl: »Über den Temperaturcoëfficienten der Dielektricitätsconstante in festen Isolatoren«.

Das w. M. Herr Prof. Sigmund Exner überreicht eine im physiologischen Institute der Wiener Universität ausgeführte Arbeit von Herrn Alfred Exner, betitelt: »Anwendung der Engelmann'schen Bakterienmethode auf die Untersuchung thierischer Gewebe«.

Das w. M. Herr Hofrath G. Tschermak legt Namens der Commission für die petrographische Erforschung der Centralkette der Ostalpen den von dem c. M. Prof. F. Becke in Prag eingesandten Bericht über den Fortgang der Arbeiten im letzten Jahre vor, der sich an die Mittheilungen anschliesst, welche in

den Sitzungen vom 14. Februar 1895 und 23. Jänner 1896 über denselben Gegenstand erstattet wurden.

Das w. M. Herr Regierungsrath Prof. E. Mach übergibt eine vorläufige Mittheilung des M. Dr. W. Pascheles, Assistenten am Rudolfs-Hospital, welcher theils auf der Abtheilung des Primarius R. v. Limbeck, theils im chemischen, von Dr. E. Freund geleiteten Institute dieser Anstalt, Versuche über Quellung ausgeführt hat.